

Privatunis: Von null auf elf in nur fünf Jahren

Akkreditierungsrat sieht rosige Zukunft

Die kurze Geschichte der Österreichischen Privatuniversitäten kann unbefangen als Erfolg gefeiert werden. Elf Akkreditierungen konnten seit 2000 durch den Österreichischen Akkreditierungsrat bestätigt werden, allein im laufenden Jahr wurden dabei zwei Neuzugänge verzeichnet. So traten das Konservatorium Wien (mit 15. Juni) und die Sigmund Freud Privatuniversität (mit 31. August) in die illustre Runde ein und haben den heimischen Bildungsmarkt weiter aufgewertet.

Klasse statt Masse

Bezogen auf die Studierendenzahlen fristen die privaten neben den staatlichen Universitäten freilich nur eine Art Nischendasein, da sie mit etwa 3600 Studierenden noch nicht einmal zwei Prozent von deren Studentenmassen tragen. Was zugleich ein Vorteil ist, denn von Massen ist schnell auf eine gewisse Enge und Ungemütlichkeit zu schließen, die den Ruf der öffentlichen Institutionen nicht zu Unrecht charakterisieren. Wohingegen an den Privatunis persönliche Betreuung durch Lektoren und eine klas-

sische Studentengemeinschaft – jeder kennt jeden – durchaus keine Fiktion sind. Und das bei zum Teil deutlich niedrigeren oder gleich hohen Studiengebühren wie im Staats-Bildungswesen.

Das Thema der Aufnahme- und Selektionskriterien, das die klassischen Universitäten nach wie vor erschüttert, ist in diesem Fall gegessen und eine Selbstverständlichkeit.

Über den weiteren Wachstum des Sektors macht sich die Präsidentin des Akkreditierungsrats, Hannelore Weck-Hannemann, keine Sorgen. Vor allem die steigende Bedeutung des Lebensbegleitenden Lernens lasse die Privatunis immer attraktiver und erfolgreicher werden.

Ein Konkurrenzverhältnis zu den öffentlichen Universitäten sehe Weck-Hannemann allerhöchstens in einem positiven Sinn. So hofft sie unbedingt auf deren steigende Motivation, darüber „nachzudenken, was man besser machen kann“, um auf lange Sicht nicht zurückzufallen. (mad, APA)

DER STANDARD **Webtipp:**
www.akkreditierungsrat.at

Österreichs Privatuniversitäten

- **Konservatorium Wien:** Musik. Wurde akkreditiert am 15. 6. 2005, www.konservatorium-wien.ac.at
- **Sigmund Freud Privatuni:** Psychotherapie. Akkreditierung am 31. 8. 2005, www.sfu.at
- **Privatuni der Kreativwirtschaft, St. Pölten:** Design. Akkreditierung am 27. 12. 2004, www.ndu.ac.at
- **TCM Privatuni, Wien:** Chinesische Medizin. Akkreditierung am 10. 08. 2004, www.tcm-university.edu
- **Anton Bruckner Privatuni, Linz:** Musik. Akkreditierung am 16. 2. 2004, www.bruckneruni.at
- **Paracelsus Medizin-Privatuni, Salzburg:** Akkreditierung am 26. 11. 2002, www.pmu.ac.at
- **PEF Privatuniversität für Management, Wien:** Akkreditierung am 22. 5. 2002, www.pef.at
- **Umit Privatuni, Hall in Tirol:** Gesundheitsstudien. Akkreditierung am 16. 11. 2001, www.uit.at
- **Webster University Vienna:** Wirtschaft. Akkreditierung am 9. 1. 2001, www.webster.ac.at
- **Imadec University, Wien:** Wirtschaftsstudien. Akkreditierung am 2. 1. 2001, www.imadec.at
- **Katholisch Theologische Privatuni, Linz:** Theologie. Akkreditierung am 10. 10. 2000, www.kth-linz.ac.at

Executive MBA in Salzburg

Mitten im Herzen der Stadt Salzburg veranstaltet das Institut für Management in außergewöhnlichem Ambiente eine Top-Management Ausbildung.

Die Besonderheit liegt in der extremen Flexibilität des Programms. Sowohl der Zeitpunkt des Studieneinstieges als auch die Reihenfolge und die Termine der Präsenzveranstaltungen werden von den Teilnehmern selbst gewählt.

Die Besonderheit liegt in der extremen Flexibilität des Programms und Mitarbeiter am IfM erlaubten mir neben meiner beruflichen Tätigkeit rasch und effizient zu einem erfolgreichen Abschluss zu kommen“, sagt dazu Georg Schönberger, Bankdirektor und Absolvent am IfM.



Schloss Leopoldskron

Akademischer Abschluss

Abgeschlossen wird das Programm mit dem international anerkannten Grad "Master of Business Administration - MBA".

Speziell für Berufstätige

Besonders die Bedürfnisse von berufstätigen Managern werden durch die Programmgestaltung und die Vorgangsweise berücksichtigt. "Die Arbeit in Kleingruppen, der rege Austausch praktischer Erfahrungen mit den Kollegen und die persönliche Be-



Institut für Management
Birkenstraße 2, 5300 Hallwang
Tel.: +43 (0)662-21 80 280
office@ifm.ac, www.ifm.ac

STUDIERN MIT MASTERABSCHLUSS



- Master of ARTS > Mediation*)
- Master of Science > Counseling*)
- Master of Science > Coaching & OE
- Master of Science > Supervision, Coaching & OE*)
- MBA > Project Management MBA > Social Management
- MBA > Event Management MSc > Outdoor Management

*STAATLICH ANERKANNT!

Start SOMMERSEMESTER 2006 in Wien • Innsbruck • Graz • Linz
Fordern Sie die ausführlichen Curricula an: Arge Bildungsmanagement Wien
Tel.: +43-1/263 23 12-0 • office@bildungsmanagement.at • www.bildungsmanagement.at